

7. Die sonstigen ungeordneten Sammlungen

Indem wir diese vier Möglichkeiten stets im Auge behalten, wollen wir eine weitere wichtige Frage klären; die Frage nämlich, ob die sonstigen ungeordneten Thomas-von-Capua-Sammlungen auf ähnliche Weise entstanden sind wie Gaddi 116 oder nicht. Die Beantwortung dieser Frage ist nicht ganz einfach, da die sonstigen ungeordneten Sammlungen einerseits zum Teil erheblich weniger Briefe der 10-Bücher-Redaktion (künftig kurz: Summa-Briefe) enthalten, andererseits viele andere Briefe aufweisen, darunter auch Stücke, die gar nichts mit Thomas von Capua oder der päpstlichen Kurie zu tun haben wie die zahlreichen Petrus-de-Vinea-Briefe. Die Vergleichsmöglichkeiten sind also beschränkt, wie die folgende Übersicht im einzelnen zeigt.

Zusammensetzung der ungeordneten Sammlungen

Handschrift:	Gesamtzahl der Briefe:	Summa- Briefe:	davon in Gaddi:	andere Thomas- Briefe:	fremde Briefe:
1) Florenz, Laur. Gaddi 116	403	398 ²¹⁵⁾	398	4 ²¹⁶⁾	—
2) Troyes 1482 II (= fol. 125 ^a —145 ^b)	273	246 ²¹⁷⁾	235	20	5
3) Paris, lat. 11867 I (= fol. 15 ^c —30 ^b „A 1 ^a “)	232	200	187	32	—
4) Paris, lat. 11867 II (= fol. 154 ^a —164 ^c „B 1 ^a “ u. lat. 9376 ²¹⁸⁾)	271	130 ²¹⁹⁾	85	49	87
5) Verona CCLXII („A 2 ^a “ u. „B 2 ^a “)	132	85	38	28	19
6) Wien 526 I (= fol. 41 ^r —50 ^v)	118	73	58	45	—

²¹⁵⁾ Vgl. Anm. 143.

²¹⁶⁾ Davon eine nicht bestimmbare, aber Thomas-mögliche Rubrik fol. 14^a nach II 126: *Ad eum propter quod sperant suam sibi presentiam profuturam.*

²¹⁷⁾ Von diesen Briefen sind zwei doppelt vorhanden: VII 14 und VIII 5.

²¹⁸⁾ Das Bruchstück Paris, lat. 9376 fol. 61^r—72^v ist der Schlußteil der Sammlung Paris, lat. 11867 fol. 154^a—164^d; vgl. Schaller, DA. 12, 144.

²¹⁹⁾ Von diesen Briefen sind fünf doppelt vorhanden: II 4, 74; VII 11, 35, 100.